

Fury Gold Mines schließt Bohrzielauswahl auf dem neu erworbenen Sakami Goldprojekt ab

16.06.2025 | [IRW-Press](#)

TORONTO, 16. Juni 2025 - [Fury Gold Mines Ltd.](#) (TSX und NYSE American: FURY) ("Fury" oder das "Unternehmen") freut sich bekannt zu geben, dass es eine Reihe von Bohrzielen auf dem Goldprojekt Sakami im Gebiet Eeyou Istchee in der Region James Bay in Nord-Quebec festgelegt hat (Abbildung 1). Die erste Phase der Bohrkampagne wird Ende Juni 2025 beginnen und etwa 3.000 bis 5.000 Meter (m) umfassen, wobei drei Schwerpunkte gesetzt werden;

1. Entdeckung entlang eines 23 Kilometer (km) langen goldhaltigen Strukturkorridors im Zielgebiet Juliette;
2. Bestätigen der historischen mineralisierten Abschnitte auf den Zielen La Pointe und La Pointe Extension;
3. Stepout-Bohrungen entlang des Streichens und in der Tiefe eines hochgradigen Korridors, der bei La Pointe Extension identifiziert wurde.

Historische Bohrungen bei Sakami haben eine Goldmineralisierung auf einer Breite von bis zu 75 m und in einer Tiefe von bis zu 500 m unter der Oberfläche mit Abschnitten von 7,79 g/t Gold (Au) über 3,0 m in Bohrloch PT21-182; 8,70 g/t Au über 7,0 m in Bohrloch PT21-187; 4,28 g/t Au über 4,5 m in Bohrloch PT17-102 und 3,89 g/t Au über 14,90 m in Bohrloch PT18-116 (Abbildungen 2 und 3) durchschnitten.

"Wir freuen uns darauf, nach unserer erfolgreichen Übernahme von Quebec Precious Metals noch in diesem Monat mit den Bohrungen auf dem Projekt Sakami zu beginnen. Dieses Projekt bietet ein aufregendes Entdeckungspotenzial und wir glauben, dass es vielversprechend für die Wertschöpfung ist", kommentierte Tim Clark, CEO von Fury.

"Das neu erworbene Projekt Sakami stellt eine hervorragende Gelegenheit für neue Entdeckungen und den Ausbau der bisher identifizierten Goldmineralisierung dar. Die Zielmatrix umfasst alle verfügbaren Daten und ist äußerst robust. Die Ziele reichen von brandneuen regionalen Entdeckungen bis hin zu Bestätigungs- und Erweiterungsbohrungen", sagte Bryan Atkinson, P.Geol., SVP Exploration von Fury.

Das Sakami-Projekt

Das Projekt Sakami umfasst etwa 14.250 Hektar (ha) 30 km östlich des asphaltierten Billy Diamond Highway. Das Projekt erstreckt sich über den aussichtsreichen Strukturkorridor, der den Kontakt zwischen den geologischen Unterprovinzen Opinaca und La Grande markiert, wo eine Goldmineralisierung über 23 km identifiziert wurde (Abbildung 1). Die Goldmineralisierung befindet sich an der Basis eines sulfidreichen Horizonts, der entlang und in der Nähe einer regionalen Scherung liegt und den Kontakt zwischen den beiden geologischen Unterprovinzen markiert (Abbildungen 2, 3 und 4).

Die zuvor identifizierte Goldmineralisierung sowohl bei La Pointe als auch bei La Pointe Extension ist in der Tiefe und entlang des Streichens weiterhin offen, was ein primäres Ziel für Folgearbeiten sein wird. Das noch nicht bebohrte Ziel Juliette, das sich 1 km südlich von La Pointe Extension befindet, weist eine ähnliche geophysikalische Signatur der induzierten Polarisation (IP) auf wie die Ziele La Pointe und La Pointe Extension und stellt eine hervorragende Möglichkeit dar, zusätzliche Goldmineralisierungen entlang der äußerst viel versprechenden goldhaltigen Struktur zu entdecken (Abbildung 4).

Die drei Prioritäten der ersten Phase der Bohrkampagne sind alle darauf ausgerichtet, Furrys technisches Verständnis der Aussichten des Sakami-Projekts zu verbessern. Erstens werden die Bohrungen auf die regionale Entdeckung bei Juliette abzielen. Die zweite Priorität der Bohrungen besteht darin, die Art und das Ausmaß der Mineralisierung zu bestätigen, die in historischen Bohrungen bei La Pointe und La Pointe Extension identifiziert wurde. Schließlich werden die Bohrungen darauf abzielen, hochgradige Ausläufer in die Tiefe unterhalb der historischen Bohrungen zu erweitern.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/80007/FURY_160625_DEPRcom.001.png

Abbildung 1: Übersichtskarte des Goldprojekts Sakami.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/80007/FURY_160625_DEPRcom.002.png

Abbildung 2: Langer Schnitt durch das Zielgebiet La Pointe mit den 2025 anvisierten Bohrpunkten unterhalb früherer Bohrungen. Die Bohrungen zielen auf den Kontakt zwischen den geologischen Unterprovinzen Opinaca und La Grande unterhalb einer IP-Anomalie der Wiederaufladbarkeit, die den sulfidreichen Markerhorizont nachzeichnet. Aufgrund der unbekanntenen Ausrichtung der Zonen wurde die Mächtigkeit des Bohrlochs verwendet. Für die ursprüngliche Offenlegung siehe die Pressemitteilung von Matamec Gold and Energy vom 19. Juni 2017 (PT17-102); die Pressemitteilungen von [Quebec Precious Metals Corp.](#) vom 10. September 2018 (PT18-111, PT18-113, PT18-116). Die Abschnitte wurden unter Verwendung von Au-Gehalt*Mächtigkeit von nicht weniger als 2,0g/t*m mit einem Gehalt von nicht weniger als 1,0g/t und einer maximalen aufeinanderfolgenden Verdünnung von 2m berechnet.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/80007/FURY_160625_DEPRcom.003.png

Abbildung 3: Langer Schnitt durch das Ziel La Pointe Extension, der das Zusammenspiel von IP-Aufladbarkeit, Geologie und Goldmineralisierung zeigt. Die Bohrungen zielen auf den Kontakt zwischen den geologischen Unterprovinzen Opinaca und La Grande unterhalb einer Anomalie der IP-Aufladbarkeit ab, die den sulfidreichen Markerhorizont nachzeichnet. Aufgrund der unbekanntenen Ausrichtung der Zonen wurde die Mächtigkeit des Bohrlochs verwendet. Für die ursprüngliche Offenlegung siehe die Pressemitteilungen von Quebec Precious Metals Corporation vom 9. Juni 2021 (PT21-182), 10. März 2022 (PT21-187, PT21-188) und 19. Dezember 2023 (PT23-197). Die Abschnitte wurden unter Verwendung eines Au-Gehalts*Mächtigkeit von mindestens 2,0 g/t*m mit einem Gehalt von mindestens 1,0 g/t und einer maximalen aufeinanderfolgenden Verdünnung von 2 m berechnet.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/80007/FURY_160625_DEPRcom.004.png

Abbildung 4: Schnitt durch das Ziel Juliette, der den nicht bebohrten Zielhorizont mit derselben Geologie und IP-Aufladbarkeitssignatur wie La Pointe und La Pointe Extension zeigt. Die Bohrungen zielen auf den Kontakt zwischen den geologischen Unterprovinzen Opinaca und La Grande unterhalb einer IP-Aufladbarkeitsanomalie, die den sulfidreichen Markerhorizont nachzeichnet.

Das Éléonore South-Projekt

Das Projekt Éléonore South liegt strategisch günstig in einem Gebiet mit ergiebigen Goldmineralisierungen. Im Norden befindet sich die Mine Éléonore von Dhillmar Ltd. (früher im Besitz der Newmont Corporation) und im Osten die Lagerstätte Cheechoo von Sirios Resources (Abbildung 5). Innerhalb der Grundstücksgrenzen wurden bisher zwei unterschiedliche Mineralisierungsarten identifiziert: strukturell kontrollierte Quarzadern, die in Sedimentgestein eingeschlossen sind, ähnlich der hochgradigen Mineralisierung, die in der Mine Éléonore beobachtet wurde, und eine intrusionsbedingte, verstreute Goldmineralisierung, ähnlich jener, die im Cheechoo-Tonalit zu finden ist.

Die erste Bohrphase wurde im Frühjahr 2025 abgeschlossen und umfasste 12 Diamantbohrlöcher über etwa 4.930 m in einem 2 x 3 km großen Zielgebiet. Die Bohrungen zielten auf axiale planare Strukturen innerhalb des Kerns der gefalteten Low-Formation-Sedimente mit damit verbundenen Gold- und biogeochemischen Multi-Element-Anomalien. Vier der zwölf Bohrlöcher durchschnitten eine niedriggradige Goldmineralisierung mit einer Mächtigkeit von bis zu 5 m und bis zu fünf Zonen in einem einzigen Bohrloch (25ES-170) (Tabelle 1). Die durchteufte niedriggradige Goldmineralisierung liegt innerhalb eines in Ost-West-Richtung verlaufenden, steil nach Süden abfallenden Strukturkorridors mit Quarzgängen und damit verbundenen starken, breiten Zonen mit Karbonat-, Kieselsäure- und Turmalin- sowie Diopsid-Alteration (Abbildung 6). Der strukturelle Korridor wird als axiales, planares Merkmal interpretiert, das mit einer breiten regionalen Faltung innerhalb des günstigen Sedimentpakets der Low Formation in Zusammenhang steht. Gold steht in Verbindung mit Wismut und Tellur innerhalb der alterierten, geschichteten Wackes und Argillite der Low Formation.

Tabelle 1: Highlights der Bohrungen bei Éléonore South im Frühjahr 2025.

Bohrung ID	Von	Bis	Länge (m)
25ES-167	229,4	230	0,6
255	255,5	0,5	0,42
25ES-169	505,5	506,6	1,1
576	581	5,0	0,16
25ES-170	62	63,5	1,5
83	86	3,0	0,15
182	183,5	1,5	0,21
246,2	249	2,8	0,16
384	385,5	1,5	0,12
25ES-176	216,5	217	0,5

Aufgrund der unbekanntenen Ausrichtung der Zonen wurde die Bohrlochdicke verwendet.

Bei den Bohrungen wurde kein Arsenopyrit festgestellt, das ein Hauptindikator für eine Goldmineralisierung in der Mine Éléonore ist. Mäßige Arsenanomalien wurden bei der Ausrichtung der ersten Bohrungen verwendet, um den hohen Hintergrundarsengehalt im regionalen Sedimentpaket herauszufiltern. Künftige Bohrungen werden auf mäßige bis hohe Arsenanomalien in Verbindung mit Goldanomalien innerhalb des identifizierten strukturellen Korridors abzielen, um die richtige Arsenkonzentration herauszufiltern, die mit der Mineralisierung und nicht mit dem primären Arsen in Verbindung mit der Lithologie verbunden ist.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/80007/FURY_160625_DEPRcom.005.png

Abbildung 5: Standort des Projekts Éléonore South mit den bisher identifizierten Goldanomalien auf regionaler Ebene.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/80007/FURY_160625_DEPRcom.006.png

Abbildung 6: Schrägschnitte des 2 x 3 km großen Zielgebiets, die den erbohrten Ost-West-Alterationskorridor innerhalb des gefalteten Sedimentpakets der Low Formation zeigen

"Das technische Team von Fury hat aus der begrenzten ersten Phase der Bohrungen auf dem Ziel Éléonore viel gelernt", sagte Bryan Atkinson, P.Geol. "Mit nur zwölf Bohrlöchern konnten wir bestätigen, dass bei Éléonore South dieselben günstigen geologischen und strukturellen Gegebenheiten wie bei der Mine Éléonore vorhanden sind, und wir konnten breite Alterationszonen mit einer damit verbundenen Goldmineralisierung unter einer bis zu 45 m mächtigen Deckschicht abstechen. Innerhalb des sechs Quadratkilometer großen Zielgebiets gibt es noch zahlreiche unerprobte Ziele, die in zukünftigen Bohrkampagnen weiterverfolgt werden sollten."

Offenlegung von Probenahmen und Probenahmen

2025 Fury Drilling

Die Analyseproben für das Bohrprogramm wurden durch Zersägen des Kerns mit einem Durchmesser von NQ vor Ort in gleiche Hälften entnommen, wobei eine Hälfte zur Aufbereitung und Analyse an ALS Chemex in Sudbury (Ontario, Kanada) geschickt wurde. Alle Proben wurden mittels einer 50-g-Nominalgewicht-Brandprobe mit induktiv gekoppeltem Plasma-Atomemissionsspektrometrie-Abschluss (Au-ICP22) und Multi-Element-Viersäureaufschluss-ICP-AES/ICP-MS-Methode (ME-MS61) untersucht. Bei Au-ICP22-Ergebnissen von mehr als 0,5 ppm Au wurde die Untersuchung mit einer 50-g-Nominalgewicht-Brandprobe mit Atomabsorptionsabschluss (Au-AA24) wiederholt. Proben mit einem Au-AA24-Gehalt von mehr als 10 ppm wurden mit einer 50-g-Nominalgewicht-Brandprobe mit gravimetrischem Abschluss (Au- GRA22) erneut untersucht. QA/QC-Programme mit internen Standardproben, Feld- und Laborduplikaten und Leerproben zeigen eine gute Gesamtgenauigkeit und Präzision.

Historische Sakami Diamantbohrungen

Die Analyseproben wurden entnommen, indem der Kern mit einem Durchmesser von NQ vor Ort manuell in zwei gleiche Hälften geteilt wurde, wobei eine Hälfte zur Aufbereitung und Analyse an ALS Chemex in Val D'or (QC) geschickt wurde. Alle Proben wurden mit einer 30-g-Nominalgewicht-Brandprobe mit Atomabsorptionsabschluss (Au-AA24) untersucht. QA/QC-Programme, die interne Standardproben, Feld- und Laborduplikate sowie Leerproben verwenden, weisen auf eine gute Gesamtgenauigkeit und Präzision

hin. Fury hat eine Überprüfung der historischen Sakami-Bohrdatenbank abgeschlossen und keine signifikanten Fehler gefunden. Die gemeldeten Abschnitte wurden berechnet, wobei der Au-Gehalt*Mächtigkeit nicht weniger als 2,0g/*m und der Gehalt nicht weniger als 1,0g/t beträgt und die maximale aufeinanderfolgende Verdünnung 2m beträgt. Aufgrund der unbekanntenen Ausrichtung der Zonen wurde die Mächtigkeit im Bohrloch verwendet.

Technische und wissenschaftliche Informationen, die von benachbarten Grundstücken weitergegeben werden, gelten nicht unbedingt für das aktuelle Projekt oder Grundstück, über das informiert wird.

Valérie Doyon, P.Geo, Senior Project Geologist bei Fury, ist eine qualifizierte Person" gemäß den kanadischen Standards zur Offenlegung von Mineralprojekten (Instrument 43-101) und hat die technischen Angaben in dieser Pressemitteilung geprüft und genehmigt.

Über Fury Gold Mines Limited

[Pan American Energy Corp.](#) ist ein gut finanziertes kanadisches Explorationsunternehmen, das in zwei produktiven Bergbauregionen Kanadas positioniert ist und eine Position von 11,8 Millionen Stammaktien an [Dolly Varden Silver Corp.](#) hält (14,5 % der emittierten Aktien). Unter der Leitung eines Managementteams und eines Board of Directors, die nachweislich erfolgreich bei der Finanzierung und Förderung von Explorationsanlagen sind, beabsichtigt Fury, seine Goldplattform mit mehreren Millionen Unzen durch rigorose Projektevaluierung und hervorragende Explorationsleistungen zu erweitern. Fury hat sich verpflichtet, die höchsten Industriestandards für Unternehmensführung, Umweltverantwortung, Engagement in der Gemeinde und nachhaltigen Bergbau einzuhalten. Weitere Informationen über Fury Gold Mines finden Sie unter www.furygoldmines.com.

Für weitere Informationen über Fury Gold Mines Limited wenden Sie sich bitte an:

Margaux Villalpando, Manager Investor Relations
Tel: (844) 601-0841
E-Mail: info@furygoldmines.com
Website: www.furygoldmines.com

In Europa
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger & Marc Ollinger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Zukunftsgerichtete Aussagen und zusätzliche Warnhinweise: Diese Pressemitteilung enthält bestimmte Aussagen, die als "zukunftsgerichtete Aussagen" im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze betrachtet werden können. Diese Aussagen beziehen sich auf die zukünftigen Explorationsaktivitäten des Unternehmens und können auch andere Aussagen enthalten, die keine historischen Fakten darstellen. Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen beziehen sich in erster Linie auf Aussagen, die darauf hindeuten, dass die zukünftigen Arbeiten bei Sakami und Éléonore South die Goldressourcen potenziell erhöhen oder verbessern werden.

Obwohl das Unternehmen der Ansicht ist, dass die Annahmen und Erwartungen, die sich in diesen zukunftsgerichteten Aussagen widerspiegeln, zum Zeitpunkt der Abgabe dieser Aussagen angemessen waren, kann es keine Gewissheit geben, dass sich diese Annahmen und Erwartungen als wesentlich richtig erweisen. Die Mineralienexploration ist ein risikoreiches Unternehmen.

Die Leser sollten die Risiken beachten, die im Jahresinformationsblatt und in den MD&A des Unternehmens für das am 31. Dezember 2024 zu Ende gegangene Jahr sowie in den nachfolgenden kontinuierlichen Offenlegungsunterlagen bei den Canadian Securities Administrators www.sedarplus.ca und im Jahresbericht des Unternehmens www.sec.gov erörtert werden. Die Leser sollten sich nicht zu sehr auf zukunftsgerichtete Informationen verlassen, da diese von Natur aus unsicher sind.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/695506--Fury-Gold-Mines-schliesst-Bohrzielauswahl-auf-dem-neu-erworbenen-Sakami-Goldprojekt-ab.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).